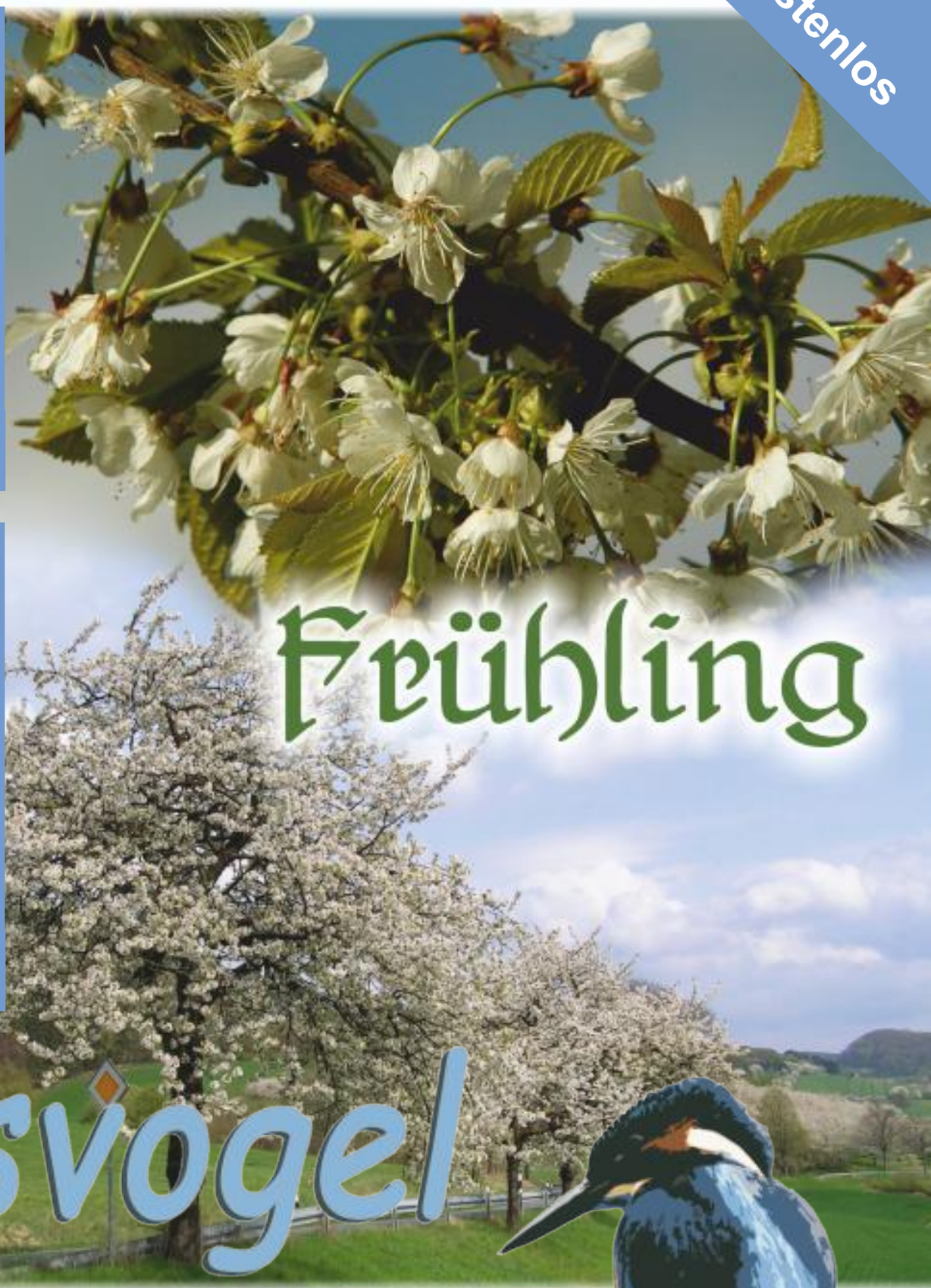
Nr. 48 **Mai - Juni 2014** Auflage 2000

kostenlos

Corvey

Bevern



Frühling

Eisvogel

Magazin für den Naturpark
Solling-Vogler, Hils und Ith

Vorwort & Impressum

Liebe Leserinnen, liebe Leser!
Der Frühling hat bereits Einzug gehalten. Alles blüht und viele Veranstaltungen finden in unserer Region statt. Bitte teilen Sie uns bevorstehende Veranstaltungen mit, damit diese auch im "Eisvogel" ihren Platz finden können. Gerne platzieren wir die Anzeigen zu den Berichten aus der Region, wenn es möglich ist. Dieses Zusammenspiel zwischen Region und Wirtschaft macht die Information und die Werbung so effektiv und wertvoll.
Ihr Eisvogel-Team

Auslegestellen

- Alfeld: Touristen-Info
- Allersheim: Brauerei Allersheim GmbH
- Bad Gandersheim: Tourist-Info Stiftsfreiheit, Domcafé
- Bad Karlshafen: Flotte Weser: Fahrgastschiff "Höxter"
- Bevern: Tourist-Info, Infostand des Kreis- und Kulturamtes im Schloss, Sonnen-Apotheke
- Beverungen: Touristen-Info, Kulturgemeinschaft, Erlenhof in Herstelle
- Bisperode: futureshop
- Bodenwerder: Touristen-Info, Praxis für Physiotherapie Litterscheid
- Boffzen: Weser-Apotheke, DIE HALLE (Gewerbepark 2)
- Coppenbrügge: Rathaus, Bürgeramt
- Coppengrave: Bäckerei Hermes
- Deensen: Landbäckerei Diener
- Delligsen: Heidi Fricke, Schreibwaren/Lotto, Foto Studio Rüter
- Duingen: Rathaus /Tourismus, Katharinen-Apotheke, Hallenbad
- Eimen: Bäckerei Biel
- Einbeck: Touristen-Info, Stadtbücherei, Deutsche Bank
- Emmerborn: Campingplatz Göhmann
- Eschershausen: Raabemuseum, Bäckerei Diener, Raabe-Apotheke, Tankstelle Anders
- Fürstenberg: Touristen-Info
- Golmbach: Landgasth. Zum Rosengarten
- Greene: McFill, Burg-Apotheke
- Grünenplan: Touristen-Info, Kur-Apotheke
- Halle: nahkauf - Frischemarkt Richard Maul
- Hameln: Hefehof Nr. 25 / "Tickets"
- Hehlen: Gemeindebüro, Landbäckerei Hillert
- Heinade: Elektro Krüger
- Hellental: Museum im Backhaus, Lönskrug
- Heyen: Gesundheitszentrum Akupunkt-Massage nach Penzel
- Holzen: Dorfgemeinschaftshaus
- Holzminden: Stadttourismus-Büro Markt 2, Landkreis Holzminden (Foyer EG), Toto-Lotto Unsöld (Fürstenberger Straße), Adler-Apotheke
- Kaierde: Gaststätte "Zum Wellenspring"
- Köterberg: Köterberg "WauWau"
- Kreiensen: Rathaus, Bäckerei Mateika, Burg-Apotheke
- Lauenstein: Restaurant am Naturbad "bei Felix"
- Lüerdissen: Café Fresenhof
- Lügde: Touristeninformation im Rathaus, Alfons Kleine Fachgeschäft
- Mainzholzen: Bäckerei Biel
- Negenborn: Tankstelle Sparkuhle
- Neuhaus/Solling: Touristen-Info
- Ottenstein: Amts-Apotheke, Volksbank Weserbergland
- Polle: Gaststätte "Alter Fritz", Burg-Apotheke, Hotel zur Burg
- Salzderhelden: Glückauf Apotheke
- Salzhemmendorf: Rathaus, Ith-Therme, Flora-Apotheke
- Silberborn/Solling: Touristen-Info
- Stadtoldendorf: Rathaus, Bücherei, Bäckerei Diener, Homburg-Apotheke

...sowie bei allen Inserenten!

Herausgeber: Arndt Denecke
Redaktionsanschrift: Ithbergstr. 13, 37635 Lüerdissen
Gestaltung/Satz/Layout: Arndt Denecke
Fotos/Text: Arndt Denecke
Susi Denecke
Anzeigenaufgabe: eisvogel@solling-vogler.de
Susi Denecke, Fon: 05534 - 9 10 9 11 6, Fax: 05534 - 9 10 9 11 8
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen. Rücksendungen nur, wenn Rückporto beigelegt wird. Veranstaltungshinweise ohne Gewähr! Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Von uns gestaltete Anzeigen sowie im "Eisvogel"-Magazin veröffentlichte Texte dür-fen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.
Anzeigengrößen:
1/8 Seite: ca. 90x65 mm (quer) 1/4 Seite: ca. 90x130 mm (senkrecht)
1/2 Seite: ca. 185x130 mm (quer) 1 Seite: ca. 185x260 mm (senkrecht)
Titelbild: Kirschblüte
Der nächste "Eisvogel" Nr. 49 erscheint Anfang Juli 2014
Anzeigenschluss und Redaktionsschluss: 01.06.14
Konto: Arndt Denecke Deutsche Bank Einbeck
BLZ 262 714 24, Kt.-Nr. 0 333 500 02

Legastheniebehandlung
LRS Therapie
Da die Praxis eine weitere Mitarbeiterin gewinnen konnte sind noch einige
Therapieplätze frei!
...ich berate Sie gerne...
Dipl.-Päd. Arndt Denecke
Ithbergstraße 13 - 37635 Lüerdissen
Fon: 0 172 - 5678 193
info@legastheniethrapiepraxis.de
www.legastheniethrapiepraxis.de

GÖMANN
Mietwagen Service
Inh. Bernd Henke
Mitglied im Taxi- und Mietwagenverband
Flughafentransfer • Krankenfahrten sitzend
Wandergruppen willkommen • 24 Std.-Service
Telefon 0 55 34 / 94 11 50 (Eschershausen)

Boffzen

DIE HALLE

"Jetzt Anfang Mai sind ca. 85% der Ware für die Saison Frühjahr/Sommer in unserem Outlet eingetroffen", berichtet dem Eisvogel-Magazin Klaus Schmitz von "DIE HALLE" Fashion Outlet.
Ob Hemden, Blusen, T-Shirts, Polos, Hosen in Leinen, Baumwolle oder auch die Jeans in vielen Formen und Farben, alles ist in großer Auswahl vorhanden.
Als neueste Trends kurz vor Redaktionsschluss des Magazins konnten Damen-Jeansröcke und Jeansblusen sowie Lederjacken in verschiedenen Farben wie Grün, Rot, Braun, Hellblau und Lachs für die Damen und Schwarz und Braun für die Herren in der "HALLE" zu einem sensationellen Preis ausgemacht werden.
Viel Spaß beim Stöbern wünscht das Team von der "HALLE" in Boffzen!

9.8.2013 in Eimen: Bücherskorpion (Foto: Christian Gittner)

Porzellanhaus
Ludwig Henke GmbH
Radstaken 2a
37691 Boffzen-Weser

Tel.: 05271 - 5114
Fax: 05271 - 4821

Internet:
www.porzellan-henke.de

Eimen
Ole Worth

Anzeige

Wir bieten täglich frische Küche vom Salat über Suppen und vegetarischen Gerichten bis hin zu den Hauptgerichten. In unserer Speisekarte findet jeder etwas Leckeres. Ab sofort bieten wir frische Hähnchen von Mittwoch bis Samstag auf Vorbestellung an. Unser Angebot findet man auch auf Facebook. Zur warmen Jahreszeit lädt der Biergarten zum gemütlichen Verweilen ein. Ab April gibt es natürlich auch wieder einen Eisverkauf.

Kleine Feiern bis zu 30 Personen und größere Bestellungen sind nach vorheriger Absprache jederzeit möglich.

Besuchen sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie!

Muttertag am 11. Mai gibt es ab 12 Uhr Spargelessen (nach Anmeldung bis zum 8. Mai).

Himmelfahrt am 29. Mai ist ab 12 Uhr Grilltag.

Golmbach
Galerie XIX

Anzeige

Öffungszeiten:
Mi.-Fr. 11-19 Uhr
Sa. 11-16 Uhr
Zusätzlich haben wir im Juni während der **Gartenausstellung** vom 01.06. (13.00 Uhr) bis 29.06.2014 an den Sonntagen von 14 - 17 Uhr geöffnet.

Anzeige

Wickensen

Schatzgräber im Amt Wickensen Teil 2/3

"Außerdem habe vor Jahren ein Bürger von Stadtoldendorf, der sichere Nachricht gehabt habe, daß auf der Homburg wie auch auf dem Everstein verschiedene Tonnen Goldes vergraben seien, einen Doktor aus Bayern kommen lassen, der der Schatzgräberei kundig gewesen sei. Auch ein Müller (aus der Amtsmühle bei Wickensen) habe davon gewußt. Allerdings hätten widrige Umstände verhindert, den Schatz zu heben.

Die drei Supplikanten gestehen dann auch, "daß sie selber die Hebung nicht zu thun vermöchten. Es sey ihnen ein gar frommer Mann aus dem Stift Verden mit Namen von Bremer zuhanden gekommen, der die Hebung thun wolle." Wilhelm Schoppe aus Merxhausen bestätigt, "obwohl der Mann catholisch, er doch nicht nach dem Rosenkrantze bete oder Heilige anrufe sondern seyne Gebäthe an den dreyeinigen Gott richte. Er führe sich auch sonst in allem recht Christlich und in specie liebreich auf."

Hans Kumlehn, zuletzt in Rühle wohnhaft, sagte aus, daß dieser Herr von Bremer unlängst zu Gittel (Gittelde bei Seesen) beinahe einen Schatz gehoben hätte, wenn nicht zuletzt ein gewisser Geistlicher auf unziemliche Art mit vielen Lästerungen und Fluchen an den Ort des Schatzgrabens gekommen wäre und so die Hebung des Schatzes verhindert hätte.

Auf die Frage, wie denn so eine Schatzgräberei vor sich ginge, berichtet Hans Kumlehn: Des Nachts zwischen 1 und 2 Uhr beginne der Mann mit zwei Helfern, die die Lichter halten müssen, seine Arbeit in einem abgesteckten Kreis. Dann wird nach Anrufung des dreieinigen Gottes gesungen: "Allein Gott in der Höh' sei Ehr..." Danach wird gebetet, daß alle Beteiligten vor Schaden bewahrt bleiben mögen. Anschließend wird aus einem Buch eine Beschwörung der bösen Geister und dann eine Anrufung der guten Geister verlesen. Das wird solange fortgesetzt, bis endlich die bösen Geister verschwinden und die guten zu erkennen geben, wie der Schatz zu heben sei. Hans Kumlehn beteuert zum Schluß, daß bei allem nichts Unchristliches, Zauberisches oder Abergläubisches vor sich ginge, wovon der Abt sich selber überzeugen könne.

Bei den Akten befindet sich auch noch ein Bericht des Amtmanns Mehlbaum aus Wickensen vom Jahre 1693. Darin wird ebenfalls von einer Schatzgräberei berichtet, und da sie einiges zur Vorgeschichte des Falles Krumlehn und Konsorten bringt, sollen die wesentlichen Punkte hier aufgeführt werden.

An Namen werden genannt: Christoffel Borgmann aus Stadtoldendorf, der Müller aus der Amtsmühle bei Wickensen, ein gewisser Johann Wilhelm Adam aus Gittel (Gittelde) im Amt Staufenberg und noch drei unbekannte Fremde. Das Vorhandensein eines Schatzes wurde durch das Erscheinen einer weißen Frau und eines schwarzen Hundes angezeigt. Interessant ist, daß die Anwendung einer Wickruthe (Wünschelruthe) erwähnt wird. Leider ist nichts Ausführlicheres über die Art der Anwendung und die Ruthe selber gesagt. Bis zu 40mal sollte sie heftig ausgeschlagen haben. An dieser Stelle wurde dann zu mitternächtlicher Stunde mit der Grabung begonnen. Nach dreistündiger Arbeit aber verlöschten die mitgebrachten Lichter, und die Suche mußte eingestellt werden. Borgmann und der Amtsmüller wurden damit vertröstet, daß die Arbeit in der nächsten Nacht fortgesetzt werden sollte. Die fremden Schatzgräber aber blieben aus und wurden nie wieder gesehen."

(Zitiert aus "Das Bild der Heimat - Beilage des täglichen Anzeigers zum Wochenende", Foto: Schüßler)

Heute bestehen die Möglichkeiten, in den restaurierten historischen Wirtschaftsgebäuden Räume für Veranstaltungen, exklusive Büros und größere Lagerflächen zu mieten.
Anfragen an Familie Schüßler (Amtshof Wickensen - an der B64 - Amtshaus) Telefon: 05534-2781

Lügde
Emmerauenpark

Thailand in Lügde
am 14. und 15. Juni 2014 im Emmerauenpark Lügde

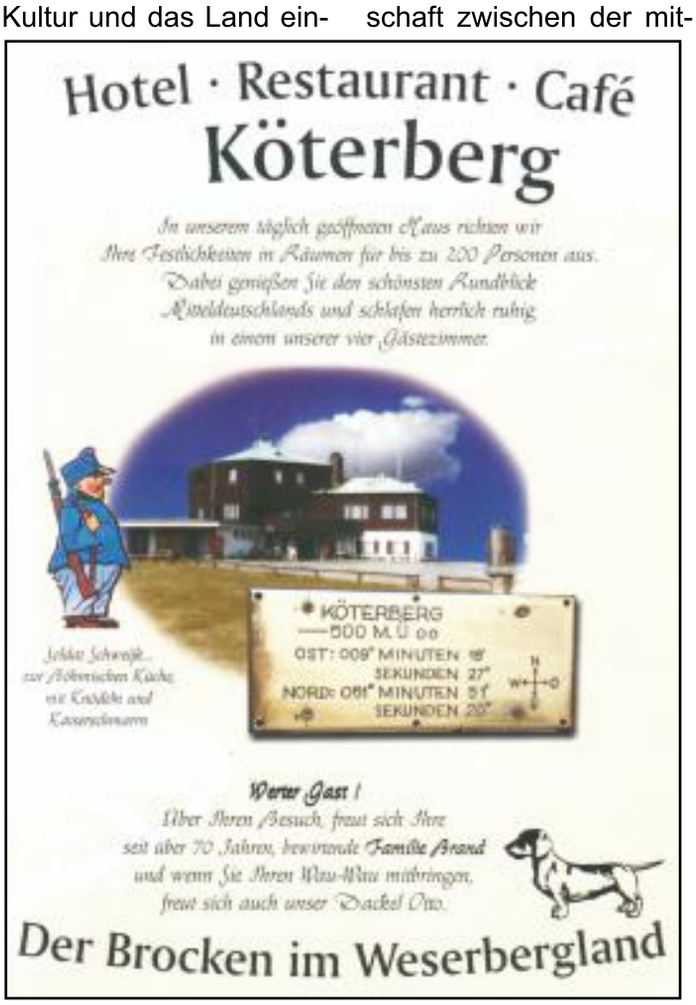
Thailand - Das Königreich in Südostasien fasziniert mit seiner exotischen Kultur und mit der natürlichen Schönheit des Landes. Am 14. und 15. Juni findet in Lügde zum zweiten Mal das große Kulturfest „Thailand in Lügde“ statt. Die Besucher tauchen für ein Wochenende mit allen Sinnen in die bezaubernde Welt Thailands ein.

Im Lügder Emmerauenpark erwartet die Besucher ein buntes Programm mit thailändischer Kampfkunst, traditioneller Musik und Tanz. Neben kulinarischen Spezialitäten und Kunstschnitzereien, können die Gäste auch eine traditionelle Thai-Massage genießen. An den verschiedenen Ständen und in Vorträgen wird die Kultur und das Land eindrucksvoll vorgestellt. So erhalten die Besucher einen Einblick in Land und Leute. Highlight der Veranstaltung ist ein großer Straßenumzug durch die historische Altstadt von Lügde. Der Eintritt ist am gesamten Wochenende frei.

GPS-Erlebnispfad „Sagenhaftes Lügde“
Landschaft, die bewegt - Geschichten, die verzaubern

Startpunkt: Emmerauenpark Lügde

Die Route führt durch die bezaubernde Landschaft zwischen der mit-



Jeden 3. Freitag im Monat Musik (Laienspieler) ab 19 Uhr.
Jeden 1. Dienstag im Monat geführte Kräuter- und Krötenwanderung.

telalterlichen Ackerbürgerstadt Lügde und dem Köterberg, der höchsten Erhebung in Lippe. Das anspruchsvolle Höhenprofil entlang der rund 45 km langen Strecke fordert den Radfahrer und den Wanderer. Dafür werden Sie mit faszinierenden Ausblicken und einem traumhaften Panorama belohnt. Die Route öffnet an vielen Stellen die Tore zur Vergangenheit. An zwölf Erlebnisstationen können Sie in die Geschichte dieser Region eintauchen.

Die Tour verbindet die Lügder Ortsteile miteinander. Erfahren Sie etwas über die Vergangenheit als Grenzregion, über Blüte und Niedergang der Handwerkskünste und die Kämpfe um Macht und Vorherrschaft in den Ortsteilen Harzberg und Rischenau. Lassen Sie sich zurückversetzen in die beschwerliche Zeit der Postkutschen, als eine Fernverkehrslinie über Rischenau die Städte Kassel und Bremen miteinander verband.

Geschichten erzählen von den Hoffnungen auf Reichtum und Bodenschätze am Silbersiekstteich, aber auch vom Aufbruch in die „Neue Welt“, als sich viele Auswanderer aus Lippe auf den Weg nach Amerika machten. Über mutiges Handeln gegen finsteren Aberglauben erzählt die Erlebnisstation am Kloster Falkenhagen. Hier verfasste der bekannte Jesuit Friedrich Spee von Langenfeld einen Teil seiner Schrift „Cautio Criminalis“, einem Werk gegen die Hexenverfolgung. Auf dem weiteren Streckenverlauf ist ein uralter Baum Zeuge, wie Lipper pfiffig ihre Grenzstreitigkeiten mit Pyrmont lösten. Gruselig wird es zum Schluss mit einem Galgen und dem letzten Scharfrichter von Lügde.

Lassen Sie sich auf "unsichtbaren" Erlebnispfaden mithilfe der Satellitennavigation (GPS) führen und rufen Sie an interessanten Erlebnisstationen multimediale Inhalte ab. Lebendige Hörgeschichten, Bilder und Texte informieren Sie über historische Ereignisse, sagenhafte Orte und spannende Persönlichkeiten. Mit Hilfe der Software finden Sie garantiert den richtigen Weg und erhalten verständliche Informationen.

Alle Infos unter: www.interaktive-erlebnispfade.de

(Text & Fotos: Carolin Nasse Lügde Marketing e. V. / Stadt)

Neues aus der Osterräderstadt

Mai

10. Mai 2014, 20 Uhr: Kultur im Kloster
Bullemänner – Furztrocken (Westfälisches Ethno-Kabarett), Ehemaliges Franziskanerkloster

24. Mai 2014, ab 15 Uhr: MINT in Lügde horcht auf
Emmerauenpark, Eintritt frei

Juni

14. + 15. Juni 2014: Thailand in Lügde
Emmerauenpark, Eintritt frei

29. Juni 2014, ab 15:30 Uhr: Sonntags im Park
Kinderprogramm im Emmerauenpark, Eintritt frei

Beverungen

Jürgen von der Lippe

"Wie soll ich sagen…?", so heißt das neue Soloprogramm von Jürgen von der Lippe. Und wenn jemand darauf die Antwort weiß, dann er: der Meister des geschliffenen Satzes und der Großmeister der Comedy himself! Und genau deshalb folgt er auch wieder der Einladung der Kulturgemeinschaft und kommt am Mittwoch, den 7. Mai 2014 um 20 nach Beverungen in die Stadthalle.

Auch nach mehr als 35 Bühnenjahren schafft es Jürgen von der Lippe immer noch, mit seinen humoristischen Glanzstücken, seinen subtilen Sprachspielen und seinem grandiosen Wortwitz zu überraschen und zu begeistern.

Wenn Zeit zwischen den Lachsalven bleibt, dann dringt auch der tiefsinnige Humor bis in das Innere der Köpfe vor und löst eine weitere Lachlawine aus. Sein neues Programm wird da ganz bestimmt keine Ausnahme machen. Und wenn es stimmt, dass Lachen gesund ist, dann ist Jürgen von der Lippe auch ein Beitrag zur Gesundheitsvorsorge. Quasi ein Vorsorgeprogramm, welches eigentlich von der Krankenkasse übernommen werden müsste. Wer dort keinen Erfolg haben sollte und trotzdem geheilt werden möchte, kann sich jederzeit ein Ticket besorgen.

Karten für Jürgen von der Lippe sind im Kulturbüro der Stadtverwaltung im Service Center Beverungen, Weserstr. 16 (Tel. 0 52 73 / 392 223) sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Für weitere Informationen ist die Kulturgemeinschaft auch im Internet unter www.kulturgemeinschaft-beverungen.de zu erreichen. Für den Kartenversand steht eine Ticket-Hotline unter der Nummer 0 180 / 50 40 300 zur Verfügung.

(Text: & Bild: Kulturgemeinschaft Beverungen)

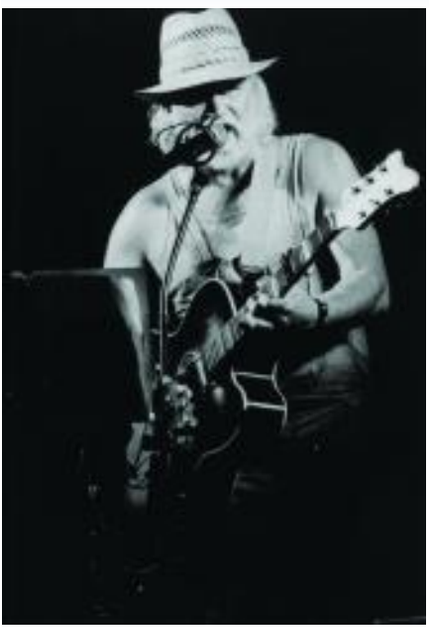
Gasthaus Zur Fähre

Unser Gasthaus ist ein beliebtes Etappenziel für Radfahrer, die nach 47 km von Hann.-Münden kommend weserabwärts die erste Streckenpause zur Übernachtung einlegen möchten. Hier finden Sie in überaus schöner Lage Ihre Ruhe. Von der Terrasse und Veranda sowie von einigen Doppelzimmern können Sie auf die Weser mit den Grünanlagen, zur Dampferanlegestelle und Personenfähre blicken. Unsere schön eingerichteten Zimmer besitzen Dusche/WC., TV und Fön. Am Morgen erwartet Sie ein reichliches Frühstück und ein gut bürgerliches Essen zum Mittag und zum Abend. Der Kuchen kommt aus eigener Herstellung. Lassen Sie sich mit einer großen Getränkeauswahl - u.a. mit einem gut gezapften Krombacher Pils - verwöhnen. Für Fahrräder und Motorräder ist eine Unterstellmöglichkeit im abgeschlossenen Hof vorhanden. Auch Wassersportler sind hier herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Grürmann-Harding
Fährstr. 5 - 37688 Beverungen-Herstelle
Tel/Fax 05273 / 7484 - info@gasthaus-zur-faehre.de
www.gasthaus-zur-faehre

Lüerdissen

Hans Blues & Boogie



Wenn es einen deutschen Bluesbarden nach amerikanischem Vorbild gibt, dann ist es HANS BLUES & BOOGIE. Er stand schon mit weltbekannten Künstlern wie Santana, Otis Rush oder Stevie Ray Vaughan auf der Bühne. Seine Songs, in deutsch, englisch oder einer Mischung aus beiden Sprachen getextet, beschreiben den alltäglichen Wahnsinn treffend und bissig - aber immer mit einem guten Schuss Humor. Hans begleitet sich auf Akustik-, E- und Slide-Gitarren.

HANS BLUES & BOOGIE begann 1957 seine musikalische Karriere mit einer viersaitigen Gitarre im elterlichen Keller in Hamburg. Er sammelte bis 1961 seine ersten Erfahrungen in eigenen Bands. Ab 1962 tourte Hans als Profimusiker in der dänischen Dixieband "JAZZ CARDINALS" durch Europa. In dieser Zeit wirkte er erstmals bei Radio- und TV-Produktionen mit, LP- und Single- Aufnahmen folgten ebenfalls.

Seine Solokarriere startete er 1972 in Berlin mit regelmäßigen Auftritten in Kneipen,Clubs und bei Festivals. Dort gründete er 1979. die BLUES COOPERATIVE BERLIN (BCB), die das größte Berliner Bluesfestival ,"BLUES '80", organisierte. 1984 startet die erste Europatournee von HANS BLUES & BOOGIE, die ihn während fünf Monaten durch neun Länder mit mehr als 100 Konzerten führte. Die letzten Jahre konzentrierte er sich mehr auf Mittel-Europa, denn man kann, wie er sagt, „besser seine Zeit verbringen, als nur noch auf der Straße zu sein“.

Weitere Informationen: www.fresenhof.de und www.hansblues.de

9. Mai 2014
19.30 Uhr
Café Fresenhof
Karten für 10 Euro unter 05534-9109119

WERNER FRICKE
TISCHLERMEISTER
Innenausbau • Möbelbau • Designbetten
Entwürfe und Gestaltung von Inneneinrichtungen
Unser Holzladen für Geschenkartikel
Siebenbachstraße 39 • 37632 Holzen
Telefon (0 55 34) 20 60

[be creative]
..fo [SIGN]
[Werbung]
[Beschriftung]
[Textildruck]
[Schilder]
[Drucksachen]
[Tönungsfolien]
F. Owsianowski
Werbetechnik
Meisterbetrieb
Linnenplan 2a
37627 Lenne
Tel. 05534/300872
Fax 05534/910484
Mail info@fo-sign.de
www.fo-sign.de

Einbeck

"Faust" und vieles mehr beim 3. Zelttheater

Das Theater „Die Bühnenstürmer“ veranstaltet auch in diesem Jahr wieder das Einbecker Zelttheater auf dem Gelände von „La Casa“ am Köppenweg und das bereits zum 3. Mal. Die Veranstaltungsreihe dauert vom 30. Mai bis zum 14. Juni und umfast insgesamt 9 Theateraufführungen.

Im Mittelpunkt steht dieses Mal der Klassiker aller deutschen Klassiker, der „Faust“ (Foto unten). Das Theater „Die Bühnenstürmer“ öffnete vor 10 Jahren mit diesem Stück seine Pforten und bringt den Faust-Stoff als buntes Volkstheater in ihrer Jubiläumsspielzeit in einer Neuinszenierung auf die Bühne. Premiere wird am Freitag, 30 Mai um 20 Uhr sein. Die Proben laufen bereits seit Herbst auf Hochtouren und wie immer werden Spieler mehrerer Generationen auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“ zu sehen sein. Von den angesetzten 4 Vorstellungen ist bereits eine ausverkauft, sodass der bald beginnende Vorverkauf empfohlen wird.

Ihre Vielfalt zeigen „Die Bühnenstürmer“ auch auf dem komödiantischen Terrain. Noch einmal ist die Erfolgskomödie „Erben sind keine Engel“ (Foto rechts), die sich schon im vergangenen Jahr besten Zuspruchs erfreute, zu sehen. In dem turbulenten Lustspiel geht es um das liebe Erbe, das für manche Intrige und Zänkerei sorgt. Ein buntes, rasantes Verwirrspiel mit ungeahnten Wendungen, einem überraschenden Ende und mit musikalischen Einlagen aus den 30er Jahren.

Auch wieder zu Gast beim Zelttheater sind die Theater-AG des Goethe-Gymnasiums mit dem Theaterkrimi „Mord à la carte“ und das bekannte Improvisationstheater „Die Querquassler“ aus Göttingen, die wieder mit ihrer überraschenden und spontanen Impro-Show aufwarten.

Also für 3 Wochen Sommertheater ist in Einbeck gesorgt. Der ausführliche Spielplan mit den jeweiligen Stückbeschreibungen liegt als Flyer an vielen Stellen im Landkreis aus oder ist unter www.die-bühnenstürmer.de im Internet einzusehen. Der Vorverkauf im neuen Bistro-Café „Panaché“ am Köppenweg 3 beginnt in Kürze.

(Text & Fotos: Bernd Klaus Jerofke)

Unsere Autoseite

Jaguar E-Type V12

Der Jaguar E-Type war ein Sportwagen, der am 15. März 1961 auf dem Genfer Auto-Salon auf der Grundlage des erfolgreichen Rennwagens Jaguar D-Type vorgestellt wurde.

Neben seiner hohen Leistung galt insbesondere das Design als außergewöhnlich. Insbesondere in den USA wurde der E-Type mit großem Erfolg verkauft.

1971 erhielt der E-Type einen neu entwickelten 5,3-Liter V12-Motor mit einer Leistung von 276 PS und einem maximalen Drehmoment von 412 Nm bei 3600/min. Diesen E-Type V12 zeigt unser Foto. Mit diesem V12-Motor präsentierte Jaguar den ersten Großserienzwölfzylinder mit Leichtmetallblock und Heron-Brennräumen im Kolbenboden.

Im September 1974 endete die Produktion des E-Type. Gut 15.000 V12-Modelle wurden gebaut.

(Text: Arndt Denecke)

Reparaturen aller Fabrikate
WILLI SPARKUHLE
* Autogas-Umrüstung
* Autogas-Tankstelle
* SB-Tankstelle
Tankshop
Getränke
* TÜV - DEKRA -
GTÜ - AU - AUK
* Reifen-Service
* Rasenmäher - Zubehör
* POST (Briefmarken-Service)
* Gashandel
* LAND ROVER
Geländewagen-Service und
Sonderumbauten, Wohnmobil-Service
alles unter einem Dach in
37643 NEGENBORN
Neue Straße 3
Telefon 05532 - 8201
AUTOFIT

Fahrschule EASY-CAR

ANMELDUNG:
jeden Donnerstag 18:30 bis 19:30 Uhr
oder nach telefonischer Absprache
THEORIEUNTERRICHT:
jeden Donnerstag 19.30 bis 21.00 Uhr
jeden 2. Montag 18.30 bis 20.00 Uhr
Telefon 05533/5417
Kaiserstraße 15 in 37620 Halle

Horst Tappert
Original-Zeichnung mit Unterschrift

Horst Tappert wurde 1923 im heutigen Wuppertaler Stadtteil Elberfeld geboren. Nach der Volksschule absolvierte er eine Lehre zum Industriekaufmann. Er starb am 13. Dezember 2008 im Alter von 85 Jahren in einer Klinik in Planegg in der Nähe von München.

Nach der Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft stellte er sich als Buchhalter am neu eröffneten Theater der Altmark in Stendal vor, wo er vom dortigen künstlerischen Leiter zur Tätigkeit als Schauspieler überredet wurde. Ab 1946 erhielt er Schauspielunterricht und sammelte erste Bühnenerfahrungen.

Sein weiterer Weg führte ihn u.a. auch an das Stadttheater Göttingen und das Staatstheater Kassel.

Seit 1967 war Horst Tappert als freier Schauspieler tätig.

Ende der 50er Jahre trat er erstmals in Kino- und Fernsehfilmen auf. Sein Fernseh-Durchbruch begann 1966 mit dem Krimi-Dreiteiler "Die Gentlemen bitten zur Kasse". Zwei Jahre später schwamm er auf der Edgar-Wallace-Welle mit. Ab dem 20. Oktober 1974 spielte Horst Tappert seit der ersten Episode "Waldweg" die Hauptrolle des Oberinspektors Stephan Derrick in der gleichnamigen Krimiserie. Bis 1998 wurden 281 Folgen der Serie gedreht, die nicht nur beim deutschen Publikum ein Erfolg war, sondern auch in über 100 Ländern ausgestrahlt wurde.

Die Bleistiftzeichnung wurde 1984 von Henning Denecke angefertigt und im Original von Horst Tappert unterschrieben.

(Text: Arndt Denecke)

Schloss Corvey

Neuer Audioguide und App

August Hoffmann von Fallersleben führt neugierige Touristen

„In einem anständigen Schloss wird nicht gelärmt und nicht geraucht und auch nicht gespuckt!“ Mit diesem Original-Zitat ermahnt August Hoffmann von Fallersleben seine Zuhörer in der neuen Audioführung in Corvey. Passend zum Beginn der Osterferien sind 20 Geräte mit dem Audioguide und den unterhaltsamen Geschichten im Schloss kostenfrei zum Museumsrundgang auszuleihen. Für die Smartphones der Besucher haben die Museumsmacher die App unter dem Titel „Corvey“ entwickelt, die ebenfalls kostenfrei für die meisten Endgeräte verfügbar ist.

Gespickt mit Anekdoten aus Hoffmanns illustren Leben und Gesprächen mit weiteren historischen Persönlichkeiten werden die 1.200 jährige wechselvolle Geschichte der einstigen Reichsabtei und die einzelnen Zeitabschnitte Corveys beim Museumsrundgang durch die wichtigsten Räumlichkeiten nun hörbar. So kommen unter anderem Kaiser Heinrich II., der bekannte Orgelbaumeister Andreas Schneider oder der barocke Fürstabt Florenz von dem Felde zu Wort. Sie erzählen Spannendes aus ihren Epochen und von ihrem Schaffen in der ehemaligen Benediktinerabtei.

Wer Interesse hat, die neue Technik in den historischen Gemäuern auszuprobieren: Der Audioguide, welcher durch die Kulturspezialisten der Pausanio GmbH in Köln erstellt wurde, ist in Corvey ab sofort gegen Pfand für den Museumsrundgang auszuleihen. Die inhaltsgleiche App lässt sich im Apple App Store und dem Google Play Store kostenlos für das eigene Gerät herunterladen.

Mit seinem Karolingischen Westwerk aus dem 9. Jahrhundert und der versunkenen Stadtsiedlung Civitas bewirbt sich Corvey im Weserbergland um die Aufnahme in die UNESCO-Welterbeliste. In diesem Jahr ist die ehemalige Reichsabtei in unmittelbarer Nachbarschaft zu Höxter der einzige Kandidat der Bundesrepublik Deutschland, der im arabischen Katar zum Weltkulturerbe werden soll. Voraussichtlich am 22. Juni fällt die Entscheidung.

(Text: Schloss Corvey, Fotos: Arndt Denecke)

Esperde

Veranstaltungen "Zur alten Post"

Veranstaltungen der Kulturinitiative Ilsetal

Samstag, 28.06.2014
20.00 Uhr

Rock- und Oldieabend mit der Coverband "FALTENROCK" aus Hameln. Zwar mit einer Woche "Verspätung" aber mit viel Energie und Spiellaune wird an diesem Abend in den Sommer hineingerockt.
Die sechs Musiker machen äußerst tanzbare Rockmusik und Oldies von den 60er Jahren bis heute. Das Programm besteht aus Songs von BAP bis ZZ-Top und von den Stones bis hin zu CCR.
Der Eintritt beträgt 7,- Euro, Anmeldungen ab sofort unter 05157-952980.

Veranstaltungen in der Gaststätte "Zur alten Post"

Donnerstag, 01.05.2014
11.00 - ca. 14.00 Uhr

Maisingen - bei Sonne draußen, bei Regen in der Gaststube. Maibowle, Guinness vom Fass, Bratwurst

Donnerstag, 15.05.2014
20.00 Uhr

Kneipenkonzert, u.a. mit Gunnar Wiegand

Wallensen

Kultur am Samstag!

Nachdem Graf Siegfried von Homburg der Ortschaft Wallensen am 7. Juni 1351 die Stadtrechte verlieh, wurden dem Städchen an der " kleinen Saale" auch einige Privielegien gewährt. So durften die Einwohner einen Rat wählen, zweimal im Jahr einen Markt abhalten und auch Bier brauen.
Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, lädt Heinrich Meier am 7. Juni ab 14 Uhr ein, einen spannenden Rundgang durch die Stadt Wallensen zu machen.
Treffpunkt: Marktplatz in Wallensen. Abschluss der ca. 2 stündigen Führung ist im Haus an der Stadtmauer.

Wallensen

Kunstfestival am 24. und 25. Mai

„Ich wollte doch schon immer mal … KUNST SCHNUPPERN!

Workshops – Ausstellung – Musik und Kulinarisches

Kunst zum Mitmachen, Staunen und Genießen gibt es beim Verein Dorf-KulTour e.V. im ‚Haus an der Stadtmauer' in Wallensen. 8 Künstler ganz unterschiedlicher Stilrichtungen wollen das beglückende Gefühl, etwas durch eigene Hände zu schaffen, mit Anderen teilen. Ihre Werke schmücken in den zwei kreativen Tagen ‚Haus und Garten an der Stadtmauer' und ermutigen die Besucher, in den dazu passend angebotenen Workshops Kunst selbst einmal praktisch auszuprobieren.

Wie schön und im wahrsten Sinne des Wortes ‚erleuchtend' das sein kann, stellt die bekannte Hannoversche Licht-Künstlerin Dietlind Preiss in ihrem für Alle offenen Einführungsvortrag ‚Schaff Dir einen Schatz' vor.

Nach diesem Auftakt der Veranstaltung am Samstag um 13 Uhr kann in dem dann folgenden bunten Programm aus jeweils zweieinhalbstündigen Workshops jede / jeder nach Herzenslust erkunden, welche Talente in ihr oder ihm verborgen liegen. Spontan und risikolos können sich interessierte Gäste entscheiden, was sie selbst einmal versuchen möchten: Licht gestalten mit Dietlind Preiss, das Malen mit Kreide oder Aquarell mit den Künstlern Hartmut Friedrich und Karla Ewerdt, das Formen von Ton und Stein mit den Künstlern Heide Friedrich und Burkhard Bösterling, mit der Künstlerin Tanja Flügel Mosaike erschaffen oder bei den Künstlerinnen Vera Behling und Alexandra Sokol-Dahms die Verbindung von Kunst und fremder Kultur in den Workshops zur Aborigines-Kunst und japanischem Manga-Zeichnen kennenlernen.

Für die kleine Pause gibt es Suppe, Snacks, Kaffee und Kuchen und am Samstagabend ab 19:00 Uhr bei Wein, Bier und Gegrilltem noch eine Reise in die weite Welt: Der bekannte amerikanische Künstler Alan Graham verwöhnt mit Live-Musik am Klavier.

Workshops und Ausstellung: Samstag von 12 -20 Uhr, Sonntag von 9-16 Uhr. Der Eintritt zu der Ausstellung ist frei, Preise für die Workshops liegen zwischen 7-8 €. Nähere Informationen:
www.ich-wollte-doch-schon-immer-mal.de.

(Text: Tanja Flügel)

26.06.14 - 19.00 Uhr
Wulf Osterwald berichtet im Haus an der Stadtmauer in Wallensen (Mühlenwall 18) von seiner Reise durch Peru und Chile.

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Dachdeckermeister
Walter Hölscher Gmbh
Angerstraße 40 • Wallensen
Tel. (0 51 86) 10 50 Fax 13 93
besser, wir decken das Dach

Elektro Roloff
Beratung • Planung • Ausführung
Jens Roloff
Elektrotechnikermeister
Nordstr. 5
31020 Salzhemmendorf
OT Wallensen
Tel. (0 51 86) 94 19 23
Fax (0 51 86) 94 19 24
24 Stunden-Notdienst
Notdienst-Tel.: (01 74) 9 66 91 84

Tischlerei Knut Geese
(0 51 86) Tel.: 95 70 44 · Fax: 95 70 55
www.tischlerei-geese.de
knut-geese@t-online.de
★ Einbauküchen und Elektrogeräte
★ Kunststoff-Fenster und -Türen
★ Holz-Fenster und -Türen aus eigener Produktion
★ Aluminium-Fenster und -Türen
★ Austausch defekter Scheiben
★ Insektenschutz-Gitter
★ Rollläden und Plissees
★ Vordächer und Markisen
★ Einbauschränke und Möbel
★ Treppen und Dachfenster
★ Trocken- und Innenausbau
★ Jegliche Reparaturarbeiten
Lange Straße 42 · 31020 Salzhemmendorf · OT Thüste

Technikhof am Ith
Inh.: R.Bledau
Die günstige Meisterwerkstatt in Ihrer Nähe für Auto, Motorrad und Motorgeräte aller Fabrikate.
Am Mühlengraben 6
31020 Salzhemmendorf / Thüste
Tel.: 05186 / 941 0 141
Mobil: 0174 / 4 111 502

Bevern
Weserrenaissance Schloss

KULTURZENTRUM
WESERRENAISSANCE
SCHLOSS BEVERN
LANDKREIS HOLZMINDEN

BEOGA – Überflieger des Irish Folk mit „New Wave Trad“ im Kulturzentrum Weserrenaissance Schloss Bevern

Auf das nächste Konzert der Reihe „Gitarre Folk et cetera“ am 16. Mai 2014 ab 20 Uhr dürfen eingefleischte Folk-Fans zurecht gespannt sein. Zu Gast ist namhafte Avantgarde der Szene: BEOGA. Viele haben es versucht, aber nur wenige Irish Folk Bands haben es geschafft: nämlich einen völlig eigenständigen Sound zu schaffen. Beoga gehören zu diesen Ausnahmen. Das Quintett verzaubert mit seiner erfrischend modernen Art von Irish Folk und das Prädikat „New Wave Trad“ ist nicht zu hoch gegriffen. Sie beweisen mit enormem Fingerspitzengefühl und Kreativität, dass man irische Roots mit Anleihen aus anderen Weltmusikstilen mischen, ja sogar mit Klassik oder Jazz verbinden kann. Irish Folk à la Beoga ist einfach „Worldmusic made in Ireland“.

Karten zum Konzert gibt es im Vorverkauf im Kulturzentrum Weserre-

naissance Schloss Bevern, Tel. 05531 994018, der Erlebniswelt Renaissance im Weserrenaissance Schloss Bevern, Tel. 05531 1216436 und im Kulturamt der Stadt Holzminden, Obere Str. 30, Tel. 05531 936423. Die Tageskasse öffnet am Konzerttag eine Stunde vor Konzertbeginn.

Themenführungen im und um das Weserrenaissance Schloss Bevern öffnen den Blick auf die Details

„Schloss Spezial – Perle der Weserrenaissance“ heißt eine bauhistorische Führung am 24. Mai um 14 Uhr. Das zwischen 1603 bis 1612 errichtete Schloss Bevern gehört zu den bedeutendsten Renaissance-Bauwerken im Weserraum. Bauherr Statius von Münchhausen (1555-1633) beauftragte mit dem Bau den bedeutenden Hamelner Baumeister Johann Hundertossen. In der Renaissance - Architektur der Region sind stilistische Eigenheiten zu beobachten, die sich um 1600 zu einer unverwechselbaren Formensprache verdichten. Dazu gehören Gliederungen mit Gesimsen, Lisenen und Kerbschnittbossenquadern, reichgestaltete Giebelfronten, Zwerchhäuser und Beschlagwerkornamente. Die Baukörper werden vielfach mit Erkern, Utluchten und Wendelsteinen mit welschen Hauben belebt. Unsere SchlossführerInnen zeigen und erklären bei der Themenführung „Schloss Spezial“ am 24. Mai 2014, 14 Uhr, auf ganz leicht verständliche Weise die Besonderheiten dieses einmaligen Baudenkmales, so dass sich dem Betrachter ein Blick auf bisher unbemerkte Details eröffnet.

Unter dem Titel „Bevern, Bauerndorf und Marktflecken – Ein bauhistorischer Ortsrundgang“ findet eine baugeschichtliche Führung durch den historischen Ortskern von Bevern am 31. Mai um 14 Uhr statt. Bei der Führung durch den historischen Ortskern von Bevern lernt der interessierte Gast auch das Umfeld des Weserrenaissance Schlosses Bevern kennen: Welche Dorfstrukturen gab es zur Zeit der Erbauung, wie war die Beziehung von Ort und Schloss in der Herzogszeit des 17. und 18. Jahrhunderts. Welche heute noch sichtbaren Gebäude gehörten ursprünglich zum direkten Schlossbetrieb, welche Funktionen hatten sie – und was sieht man heute nicht mehr. Der Blick wird dabei natürlich ganz besonders auf die damaligen Bewohner Beverns gelenkt, ihr bäuerliches Leben und Markttreiben.

Für alle Themenführungen ist eine telefonische Voranmeldung unter Tel. 05531 – 994018 erforderlich.

(Text & Fotos: Cornelia Meyer-Löhr)

Energie– zu teuer zum Verheizen…
Wärme– und Schallschutz, Sicherheit und Funktion
Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff und Aluminium
Kunststofffensterbau seit 1973

Kuhlmann
Carsten Kuhlmann
Tischlerei und Bestattungen
Neue Straße 55
37643 Negenborn
☎ 05532-8209

Individuelle Küchenplanungen
Entwurf, Planung, Montage aus einer Hand.
Wir planen und bauen Ihre neue Küche nach Ihren Wünschen und Erfordernissen.

ZUM ROSEN GARTEN
Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag
9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr
17⁰⁰ - mind. 22⁰⁰ Uhr
Sonntag
8⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr
17⁰⁰ - mind. 22⁰⁰ Uhr
Montag Ruhetag

Landgasthaus
Försterbrink 2 - 37640 Golmbach
Telefon 05532 8403 - Fax 05532 999886
e-mail: zum-rosengarten-golmbach@t-online.de

17.05.2014
jeden 3. Samstag im Monat ab 18.30 Uhr
Steakparade satt - 25 Euro

02.05. & 06.06.2014
jeden 1. Freitag im Monat ab 18.30 Uhr
Schnitzelschlacht - 12.50 Euro

21.06.2014 **Barbecue-Party**

Das Team vom "Rosengarten" freut sich auf Ihren Besuch!

Herzlich Willkommen

im

Waldhotel Humboldt ***S

erstes geprüftes Wanderhotel im Weserbergland

- Feierlichkeiten jeder Art bis 100 Personen möglich
- 60 Betten (20 Doppelzimmer, 2 Dreibettzimmer,3 Ferienwohnungen)
- Tagungsräume

Öffnungszeiten: täglich von 7^{00} Uhr bis 22^{00} Uhr

Mittagstisch ab 11^{30} Uhr

Sprechen Sie uns an .

Waldhotel Humboldt, Humboldthof 1, 31020 Wallensen
Tel. 05186 – 367 Fax 05186-941211
info @waldhotel-humboldt.de

Coppenbrügge

Heirat & Hochzeit im 20. Jahrhundert

Erinnerungen und Traditionen laden ein zu einer „Hochzeitsreise“. Das Museum in der Burg Coppenbrügge zeigt vom 01.06. bis zum 31.08.2014 in einer Ausstellung Fotografien, Brautschmuck, Brautgeschenke und Kleider aus vergangener Zeit.

(Text & Fotos: Museum in der Burg)

Vorankündigung
19.-20.07.2014
Fleckenfest

Osterwald

Wandertag auf dem Bergmannsweg

22.06.2014 ab 10 Uhr
Auf dem Bergmannsweg gibt es in diesem Jahr mehrere Angebote:
„In den Fußstapfen der Bergleute“ – zwei geführte Wanderungen von beiden Endpunkten des Bergmannsweges aus. Wanderer können sich an verschiedenen Stellen anschließen und wieder „ausklinken“.
Rundwanderungen von Pötten und Steinen“ – rund um Altenhagen I und Brünnighausen und „dem Bergbau auf der Spur“ – rund um Dörpe sowie „durch Wald und Flur“ – rund um Osterwald.
Rundweg für „Schatzsucher und Naturforscher“. Angebot für Kinder/Familien rund um Dörpe Geochaching zwischen Schutzhütte an der Pulvermühle und Steinbrinkstollen. Waldrallye für Kinder auf dem Dörper Bergmannspfad.
„Highlight“ des Tages: Präsentation des „Hölzernen Bergmannes“ (vom Künstler Jan-D. Ehlers geschaffene Skulptur) am Bergmannsweg an der Schutzhütte an der Pulvermühle.
Die Termine und Aktivitäten sind auf der Webseite des Hüttenstollens unter www.der-huettenstollen.de nachzulesen.

(Text und Foto: Martina Grohmann)

Eimen
Impressionen

Bild rechts: ungewöhnlich helles Reh-Bock-Kitz, gesetzt im Frühjahr 2013 aufgenommen in Eimen März 2014
(Fotos: Christian Gittner)

Bad Gandersheim

Gefährliche Liebschaften

Für ihre neueste Musiktheater-Uraufführung ist den Gandersheimer Domfestspielen ein hervorragendes Engagement geglückt: Annika Bruhns wird die Hauptrolle der Marquise de Merteuil in der Gandersheimer Adaption von „Gefährliche Liebschaften“ übernehmen, die am 25. Juli 2014 Premiere feiert. Für Bruhns, die seit Jahren auf den großen Musicalbühnen Deutschlands zuhause ist und in den letzten Jahren in Hamburg mit Hauptrollen in „Mamma Mia!“ und „Ich war noch niemals in New York!“ Aufsehen erregte, ist es das erste Engagement auf der Freilichtbühne vor der Gandersheimer Stiftskirche. Neben der Merteuil wird sie außerdem als Lovis, die Mutter von Ronja Räubertochter, im gleichnamigen Kinder- und Familienstück in Bad Gandersheim zu sehen sein.Am 28. Juni beginnen in Bad Gandersheim die Domfestspiele. Unter anderem wird der Nachwuchs-Musicalstar Anna Preckeler bei den 56. Gandersheimer Domfestspielen 2014 mit dabei sein. Die 23-jährige Anna Preckeler übernimmt bei den Gandersheimer Domfestspielen die Hauptrolle der Madame de Tourvel in der Musical-Uraufführung von "Gefährliche Liebschaften". Das Foto zeigt Anna Preckeler beim Wettbewerb um den renommierten "Jugend kulturell Förderpreis" im Hamburger TUI Operettenhaus, wo sie den 2. Preis gewann.

(Text: Gandersheimer Domfestspiele, Foto: Karim Khawatmi)

Polle

„Von Menschen und Monden“...

...Micha Kloth stellt aus!

Bis zum 22. Juni lädt der Heimat- und Kulturverein Polle dazu ein, im Haus des Gastes auf dem Burggelände die Ausstellung von Micha Kloth zu besuchen. Der Künstler stellt die Ausstellung unter das Motto „Von Menschen und Monden“. Entstanden sind die Zeichnungen und Lithographien in der Zeit von 1983 bis 2012, Stationen im Leben eines Künstlers deutend: eine Welt der Träume, der Monde und der Phantasie.

Dr. Norbert Hilbig, Autor des Buches „Über Kunst und Künstler in Hildesheim“, seit vielen Jahren einer der besten Kenner und Interpreten von Kloth`s künstlerischem Schaffen: „In Micha Kloths Lithographien und Zeichnungen sind die Akzente der Melancholie wieder und wieder unübersehbar gesetzt. Seine Figuren sind zum einen weltentrückt und zum anderen in diese Welt gebunden. Es ist wohl diese Spannung von Fiktion und Realität, von Weltentrücktheit und Weltimmanenz, die diesen Bildern ihren ästhetischen Reiz geben.“

Der 1952 im niedersächsischen Klosterflecken Lamspringe geborene Maler und Graphiker zählt seit vielen Jahren zu den bekanntesten Künstlerpersönlichkeiten dieser Region. Mit Lehraufträgen für manuelle Drucktechniken, unter anderem als Gastdozent an der Polytechnischen Universität in Valencia, Spanien und Gastprofessur an der Anatolischen Universität in Ekisehir, Türkei machte er sich international einen Namen. Neben vielen Ausstellungen in Deutschland wurden seine Arbeiten weltweit präsentiert. Um nur einige Orte zu nennen: Ankara, Instanbul, Iasi, Los Angeles, Nizza, Valencia und Warschau. Bilder von Michael Kloth findet man u.a. im Art Museum der Arizona State University in den USA sowie im Anatolischen Museum für Gegenwartskunst in der Türkei und natürlich in vielen privaten Sammlungen.

Mo., Mi., Fr. von 9:00 bis 12:30 - Di., Do. von 14:00 bis 17:00 und Sa. von 10:00 bis 12:00 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen auch von 14:30 bis 16:30 Uhr.

(Text: Heimat- und Kulturverein im Flecken Polle, Heidelinde Kropp)

Haben Sie keine Lust mehr allein zu kochen? Und trotzdem Appetit auf eine warme Mahlzeit?

Dann sind Sie bei uns vollkommen richtig, denn "Essen auf Rädern" kommt zu Ihnen! Täglich auch an Sonn- und Feiertagen, pünktlich und immer direkt ins Haus!

Unser Essen wird in der hauseigenen Küche des "Köhlergrund Seniorenzentrums" in Grünenplan täglich frisch zubereitet, in Wärmebehälter verpackt und direkt auf Ihren Teller serviert.

Wir bieten unser Menü inkl. Anlieferung zu den folgenden Preisen an:

- **Montag bis Samstag 4,20 EUR**
- **Sonn- und Feiertags 4,50 EUR**

Sie erhalten jede Woche von uns einen Speiseplan, auf dem Sie auswählen können, was Sie in der kommenden Woche essen möchten.

Es ist auch möglich, nur an bestimmten Tagen Essen zu beziehen.

Probeessen:
Sie wollen unseren Menü-Service zunächst einmal ausprobieren?
Kein Problem! Rufen Sie uns einfach an, bestellen Sie Ihr (einmaliges) Probeessen kostenlos und entscheiden Sie dann in aller Ruhe.

Wir liefern nach Grünenplan, Delligsen, Hohenbüchen, Imsen, Freden, Varrigsen und Ammensen.

Köhlergrund Menü-Service

(Essen auf Rädern)

So erreichen Sie uns:

Tel. 05187 / 97 07 0

FAX 05187 / 97 07 77

Wir wünschen guten Appetit!

Köhlergrund Seniorenzentrum

Lauenstein
Saisoneröffnung im Naturerlebnisbad

Am 11. Mai findet um 13 Uhr die Saisoneröffnung des Naturerlebnisbades in Lauenstein statt.
"Das Wasser ist der Ursprung allen Lebens. Deshalb haben wir vielleicht seit frühester Kindheit das Verlangen, immer wieder dorthin zurückzukehren. Im Wasser ist der Mensch in seinem Element. Von klein auf. Erfüllen Sie sich und Ihren Kindern diesen Wunsch nach Bewegung im Wasser. Und sei es nur so zum Spaß." So heißt es auf der Homepage des Bades. "Erholung, Sport und Spass für die ganze Familie bietet Ihnen das Naturerlebnisbad in Lauenstein am Ith (zwischen Hameln und Hildesheim). Mittelpunkt dieses Freizeitgeländes ist ein chemiekalienfreies Schwimmbad mit Sprungfelsen. Außerdem gibt es zahlreiche Sportmöglichkeiten, z.B. für Minigolf, Boccia, Badminton, Volleyball, Streetball oder Tischtennis. Essen können Sie im angeschlossenen Imbißbetrieb im Biergarten oder einfach nur relaxen auf einer der ausgedehnten Liegewiesen."

11. Mai ab 12 Uhr: Mittagsbuffet
02. Mai ab 18 Uhr: Schnitzelbuffet
16. Mai um 18 Uhr: Spareribs

Lüerdissen
Robby Ballhause

Robby Ballhause, Songwriter aus Hannover, virtuoser, vielseitiger Fingerstylist und ausdrucksstarker Sänger, der sein Handwerk bei Hunderten von Auftritten innerhalb der letzten 25 Jahre erlernte und perfektionierte.
Die musikalischen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Folk, Country, Rock und Pop. Bevorzugte inhaltliche Themen sind die ernsten und skurrilen Dinge des alltäglichen Lebens, sowie zwischen-menschliche Beziehungen in allen Schattierungen.
Man merkt es an seiner Bühnenpräsenz und dem Entertainment, dass er sein Brot auch in den Straßen und Bars Südeuropas verdient hat, die Art, die Seelen des Publikums zu berühren und gefangen zu nehmen, die Auflockerung durch kleine Anekdoten.
Nach erfolgreichen Zeiten mit großer Band in den 90ern, Club- und Hallen-Konzerten, betreute er die letzten 10 Jahre nationale und internationale Künstlern bei Live- und Studio-Produktionen, um nun selbst dem Publikum wieder das zu geben, was es braucht: Herz und Spaß!

13. Juni 2014
19.30 Uhr
Café Fresenhof
Karten für 10 Euro unter 05534-9109119

Landbäckerei
Stephan Diener

Brot
Brötchen
Kuchen
Snack's
...mmhh lecker, vom Bäcker!
Schorborn - Eschershausen
Stadtoldendorf - Deensen
Traditionelle Bäckerei in 3. Generation
Öffnungszeiten in Eschershausen (Tel.: 05534-999516):
Mo.-Fr. von 06.30 Uhr bis 18 Uhr
Sa. von 06.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Neue Brötchensorte: **Schwabenkörnle** - Stück: 0,50 €
Kerniges, leckeres Dinkelbrötchen, 100 % Dinkelmehl, mit mildaromatischen Dinkel-Vollkornsauerteig. Sonnenblumenkerne und Leinsamen erhöhen den Genusswert und fördern den Geschmack!

Schwabenkörnle

...100 % Dinkelmehl
...kerniges, leckeres Dinkel Brötchen
Dinkel

der Blumenladen
Blühende Ideen für jeden Anlass
Vor dem Tore 2
37632 Eschershausen
Tel. 05534 / 941 444
Fax. 05534 / 941 660
Mobil 0177 / 610 4944
www.blumenladen-steinkamp.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30
15.00 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30
Muttertag – Sonntag, 11. Mai:
9 – 12 Uhr geöffnet
kreative Geschenksträuße
Tischdekoration
Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Lieferservice

Duingen

Mitternachtssauna im Hallenbad

Die Saunalandschaft im Wohlfühlbad Duingen mit Innen- und Außensauna sowie einem Sanarium mit farblich wechselndem Stimmungslicht lädt zum Schwitzen und Entspannen ein. Stündliche Aufgüsse mit verschiedenen Düften beflügeln die Sinne.

Zwischen den Saunagängen kann der Besucher im Ruheraum oder im Außenbereich verweilen.

Einmal im Monat findet eine Mitternachtssauna statt: Am 10.05.2014 um 20:00 Uhr und am 14.06.2014 um 20:00 Uhr.

(Text & Fotos: Sarah Ristau)

Pflegeheim Hakenberg

Anzeige

In der Gruppe Verständnis und Ermutigung gefunden

Mit Tulpen und Zertifikaten verabschiedeten Heike Tappe, Bezirksgeschäftsführerin der BARMER GEK Hameln und die Kursleiterin Roswitha Kaiser ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Schulungsreihe „Pflegekurs für pflegenden Angehörige mit dem Schwerpunkt Demenz“.

In Kooperation mit dem Pflegeheim am Hakenberg in Bodenwerder wurde dieser Kurs feierlich beendet. „Wir freuen uns, gerade in unserer Heimat den zweiten erfolgreichen Kurs durchgeführt zu haben,“ so Heike Tappe. Neben der Informationsvermittlung stand der Austausch von persönlichen Erfahrungen gleichwertig auf dem Ausbildungsplan: „Verständnis und Ermutigung in der Gruppe zu finden, gibt nach Einschätzungen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen Mut und Kraft, neue Impulse zum Umgang mit den betroffenen Familienmitgliedern umzusetzen,“ beobachtete Kirsten Wildhagen, Betreiberin des Pflegeheim am Hakenberg. Insbesondere die inhaltlichen Aspekte zum Krankheitsverlauf und zum Umgang mit den Demenzkranken sowie die Entlastungsmöglichkeiten gaben einen Impuls, auch einmal an sich selbst denken zu dürfen. Die vertrauensvolle Gruppenatmosphäre ermöglichte offene Gespräche. Viele Tipps und Tricks gaben die Angehörigen als „die eigentlichen Experten“ untereinander weiter.

In einer feierlichen Abschiedsstunde wurde nun das Zertifikat überreicht und lobende Worte für soviel Lernbereitschaft und Durchhaltevermögen gefunden.

Im Herbst wird diese erfolgreiche Schulungsreihe in Bodenwerder wieder im Pflegeheim am Hakenberg angeboten.

Neue Interessenten für diesen Pflegekurs, welcher sich gezielt an pflegende Angehörige richtet, können sich bei Kirsten Wildhagen im Pflegeheim am Hakenberg unter der Telefonnummer 05533-3777 näher informieren oder schon heute anmelden. „ Die BARMER GEK Hameln wird auch den nächsten Kurs für alle Teilnehmer kostenfrei organisieren und mit Ausbildungsmaterial unterstützen,“ so Kirsten Wildhagen als Gastgeberin der Schulungsreihe.

Außerdem hat sich aus dem Kreis der Teilnehmer ein Demenz-Stammtisch entwickelt. Vorerst trifft man sich an jedem ersten Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr zum „Demenz-Stammtisch“ im Pflegeheim am Hakenberg. Aktuell am Mittwoch, den 07.05.2014. Auch hierfür steht das Haus in Zukunft als Gastgeber offen und die BARMER GEK begleitet unterstützend.

(Text & Foto: Kirsten Wildhagen)

Bodenwerder

Münchhausen-Preis-Verleihung durch Ilja Richter

Ilja Richter ist nicht nur als Schauspieler, Synchronsprecher, Sänger und Autor erfolgreich.
Vielen Zuschauern ist er noch als Moderator der Kultsendung „disco“ in Erinnerung. Mit diesem Format zog er eine ganze Generation Samstag für Samstag vor den Bildschirm.
Heute findet man Ilja Richter auf Lesereisen zu seinem Buch „Du kannst nicht immer 60 sein“ und mit dem gleichnamigen Bühnenstück auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“
Im Schlosspark-Theater Berlin ist er in der 2. Jahreshälfte mit „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“ zu sehen. Dort stand er zuvor bereits mit dem diesjährigen Preisträger des Münchhausen-Preises der Stadt Bodenwerder, Dieter Hallervorden, in dem Stück „Die Socken“ auf der Bühne. Beide verbindet eine langjährige Freundschaft.
Die Stadt Bodenwerder und der Veranstalter – die Stiftung Sparkasse Bodenwerder – freuen sich auf einen humorigen Abend mit zwei herausragenden Künstlern.
(Text & Foto: Stiftung Sparkasse Bodenwerder)

Hieronymus Carl Friedrich Freiherr von Münchhausen wurde am 11. Mai 1720 in Bodenwerder geboren. Seine Grabstätte befindet sich noch heute in der örtlichen Klosterkirche Kemnade. „Münchhausens Abenteuer“ sind seit 1786 in 4000 Münchhausen-Ausgaben und in 100 Sprachen mit einer Gesamtauflage von 6 Millionen Exemplaren erschienen. Schirmherr der Veranstaltung 2014 ist der niedersächsische Ministerpräsident, Stephan Weil.Es werden bis zu 1200 Zuschauer erwartet. Zu den Gästen der Preisverleihung zählt traditionell neben Vertretern der Landesregierung auch stets Matthias Freiherr von Münchhausen, das Familienoberhaupt des Zweiges der Adelsfamilie, dem der historische Baron zugeordnet wird. In Osteuropa und insbesondere in den Ländern der ehemaligen Sowjetunion wird Münchhausen verehrt und seine Abenteuer zählen zum Grundschatz der dortigen Literatur. In Russland erscheint seit 1989 eine Flut prächtiger Ausgaben, man stiftet opulente Münchhausen-Denkmäler. Ein verdienter seriöser Münchhausen-Forscher in Archangelsk erklärt das damit, dass Münchhausen der russischen Seele entspreche. Münchhausen steht dort nicht als Geschichtenerzähler im Fokus, sondern als kreativer Held, der sich mit Witz und Fantasie aus den schwierigsten Situationen befreit und bildete somit in Zeiten des Kommunismus das politisch korrekte Gegenstück zu amerikanischen Superhelden wie Batman oder Superman. Das größte Münchhausen-Museum der Welt steht in Dunten (bei Riga) in Lettland, dem Herkunftsort des Freiherrn erster Frau Jacobine. Von dort anreisend besuchte auch eine Delegation als Gäste die Preisverleihung des Jahres 2011. Die Republik Lettland hat den Freiherrn von Münchhausen mit einer offiziellen Sondermünze und einer eigenen Briefmarke geehrt und steht damit in Sachen Würdigung noch vor der Bundesrepublik, wo die Deutsche Post 1970 anlässlich des 250. Geburtstages ebenfalls eine Sonderbriefmarke kreiert hatte.

Fresenhof

Sylter Bistro • Café • Teestube

Kaffee-Zeit

Torten vom Konditormeister Mateika aus Stroit

im Fresenhof mit Tortenkreationen vom Konditormeister Mateika, u.a. Sylter Friesentorte
an j e d e m Sonntag und Feiertag von 14.00 bis 17.00 Uhr!

1. Mai & Himmelfahrt geöffnet!

Musik-Zeit

Veranstaltungen Mai 2014

09.05.14 - 19.30 Uhr
Hans Blues & Boogie
Deutscher Bluesbarde nach amerikanischem Vorbild.

13.06.14 - 19.30 Uhr
Robby Ballhause
Virtuoser, vielseitiger Fingerstylist und ausdrucksstarker Sänger.

Nummerierte Sitzplatzkarten (€ 10.- pro Pers.) sind im Fresenhof erhältlich!

Fisch-Zeit

frisch direkt von

BLUM Fisch-Spezialitäten

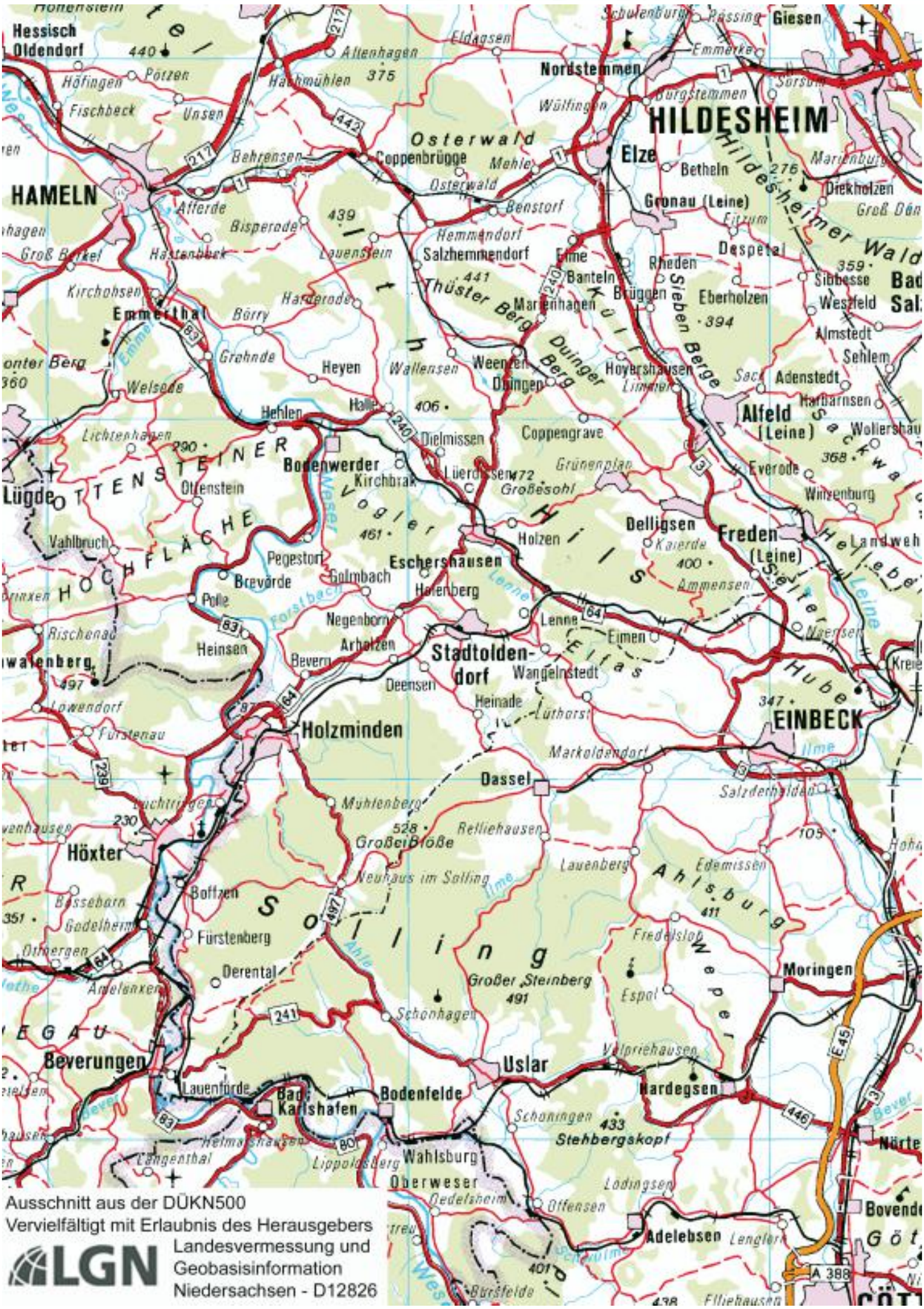
Frühstück im Fresenhof
z.B. das „Sylt-Frühstück"
für 12,90 €
mit Spezialitäten von der Insel
2 Brötchen und Brot, Butter, Lachs, Krabben, Matjes, Marmelade, Wurst und Käse, 1 Glas Orangensaft, 1 Glas Sekt, Kaffee oder Tee
und weitere Frühstücke
an j e d e m Sonntag von 9 bis 12 Uhr! Ab 2 Personen! Voranmeldung bis Mittwoch erforderlich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Denecke

– eine Nummer kleiner
– eine Nummer feiner!

Inh. Arndt Denecke - Ithbergstr. 13
37635 Lüerdissen
www.syltcafe.de oder www.fresenhof.de
Fon: 0 55 34 - 9 10 9 11 9

Öffnungszeiten:
Sonntag & Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr
Gruppen ab 6 Pers. jederzeit nach Anmeldung


Hessisch Oldendorf
Hameln
Emmerthal
Lügde
Bodenwerder
Holzminden
Höxter
Beverungen
Bad Karlshafen
Bodenfelde
Uslar
Dassel
Stadtoldendorf
Eschershausen
Freden (Leine)
Alfeld (Leine)
Einbeck
Moringen
Hardegsen
Adelebsen
Wahlsburg
Oberweser
Hildesheim
Elze
Gronau (Leine)
Nordstemmen
Giesen
Osterwald
Thüster Berg
Kuhlen
Duinger Berg
Sieben Berge
Hildesheimer Wald
Ottensteiner Hochfläche
Vogler
Hils
Ith
Solling
Ahlsburg
Weper
Hube
Selter
Leine
Weser
Ilme
Lenne
Forstbach
Ahle
Beverungen
Lauenförde
Helmarshausen
Langenthal
Lippoldsberg
Schöningen
Stehbergskopf
Großer Steinberg
Schönhagen
Derental
Fürstenberg
Boffzen
Neuhaus im Solling
Großes Bloße
Lauenberg
Edemissen
Espol
Fredelsloh
Markoldendorf
Salzderhelden
Lüthorst
Heinade
Wangelnstedt
Deensen
Arholzen
Bevern
Negenborn
Golmbach
Pegestorf
Brevörde
Polle
Heinsen
Vahlbruch
Ottenstein
Kirchbrak
Lüerdissen
Großesohl
Grünenplan
Coppengrave
Dielmissen
Everode
Winzenburg
Delligsen
Kaierde
Ammensen
Holzen
Eimen
Lenne
Halle
Hehlen
Welsede
Lichtenhagen
Grohnde
Heyen
Wallensen
Weenzen
Ohnsen
Hoyershausen
Adenstedt
Harbarnsen
Sack
Almstedt
Sehlem
Weszfeld
Sibbesse
Eberholzen
Brüggen
Marienhagen
Banteln
Rheden
Despetal
Salzhemmendorf
Hemmendorf
Benstorf
Mehle
Coppenbrügge
Lauenstein
Hastenbeck
Bisperode
Alferde
Kirchohsen
Börry
Harderode
Groß Berkel
Hachmühlen
Altenhagen
Eldagsen
Pötzen
Höfingen
Fischbeck
Unsen
Behrensen
Wülfingen
Burgstemmen
Betheln
Diekholzen
Marienburg
Groß Dén
Eitzum
Emmerke
Sorsum
Schulenburg
Hohenstein
Lüntorf
Lüntorfer Berg
Rischenau
Löwendorf
Fürstenau
Luchtringen
Godelheim
Bessebern
Ottbergen
Amelunxen
Vorwohle
Wegau
Sollingvorland
Vorsolling
Ammenhausen
Nörten
Bovender
Göttingen
Elliehausen
Burgfelde
Offensen
Lödingsen
Gedelsheim
Schwiemel
Schöneberg
Velpriehausen
Espol
Moringen
Kreiensen
Ahlsburg
Weper
Hube
Selter
Leine
Ilme
Lenne
Forstbach
Ahle
Weser
Beverungen
Lauenförde
Bad Karlshafen
Bodenfelde
Uslar
Hardegsen
Stehbergskopf
Schöningen
Wahlsburg
Oberweser
Adelebsen
Moringen
Dassel
Stadtoldendorf
Eschershausen
Freden (Leine)
Alfeld (Leine)
Einbeck
Holzminden
Höxter
Hameln
Emmerthal
Lügde
Bodenwerder
Hildesheim
Elze
Gronau (Leine)
Nordstemmen
Giesen
Osterwald
Thüster Berg
Kuhlen
Duinger Berg
Sieben Berge
Hildesheimer Wald
Ottensteiner Hochfläche
Vogler
Hils
Ith
Solling
Ahlsburg
Weper
Hube
Selter
Leine
Weser
Ilme
Lenne
Forstbach
Ahle
Ausschnitt aus der DÜKN500
Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers
LGN
Landesvermessung und
Geobasisinformation
Niedersachsen - D12826

EUROPÄISCHE PENZEL-AKADEMIE®

Willy-Penzel-Platz 1-8 • D-37619 Heyen bei Bodenwerder
Tel.: 0 55 33/97 37-0 www.apm-penzel.de

APM-Gesundheitszentrum **Lehrstätte *Die Pyramide***

Gästehäuser Wernita **APM-Kur Penzel-Therapie**

Ihrer Gesundheit zuliebe

AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel

Unsere Penzel-Therapie kann Ihre **Körperenergien harmonisieren, Blockaden lösen und Ihren Energiefluss wieder in Schwung bringen**. Das stärkt Ihre Selbstheilungskräfte, verleiht Ihnen Ruhe und Ausgeglichenheit. So mancher fühlt sich nach einer **APM-Kur** *„wie ein neuer Mensch"*.

Wir bieten Ihnen 8 Einzelzimmer, 2 Doppelzimmer oder 1 Ferienwohnung (für 3 Pers.). Die Zimmer verfügen über Dusche und WC. Sie können wählen zwischen folgenden Leistungen:
Übernachtung ohne/mit Frühstück, Übernachtung mit Küchennutzung, Hotelservice. Radfahrer und Biker sind willkommen.

Genießen Sie Ihren Aufenthalt im Weserbergland in ruhiger und angenehmer Atmosphäre.

TANNEN-EVERLIEN

* **Klassische und moderne Floristik**
* **Gartengestaltung und Baumfällung**
* **Laub- und Nadelgehölz**

Große Auswahl Sommerblumen

geöffnet MO. - SA. 9 bis 13 Uhr
MO., DI., DO., FR. auch 15 bis 18 Uhr

Holzanger 7 - Tel. 05565 - 400

37574 Wenzen (Einbeck)

Allersheimer

SEIT 1854

www.brauerei-allersheim.de